



Pressemitteilung

HERAUSGEBER: **ZOLLFAHNDUNGSAMT ESSEN**
Weiglestr. 11-13
45128 Essen
KONTAKT: Tobias Zarth
TELEFON: 0201/1028-1130
MOBIL: 0151 72071915
TELEFAX: 0201/1028-1190
E-MAIL: presse@zfae.bund.de
INTERNET: www.zoll.de

01. September 2023

In flagranti – 10.000 Zigaretten vor der Tür der Zollfahndung gehehlt

Essen/ Köln

Am 22. August 2023 erwischten Beamt*innen des Zollfahndungsamtes Essen, Dienstsitz Köln, vier Zigarettenhehler auf frischer Tat und stellten 10.000 Stück unversteuerte Zigaretten, Heets und Bargeld sicher. Dumm gelaufen: Die Hehler suchten sich als Umschlagsplatz den Eingang des Dienstsitzes Köln, des Zollfahndungsamtes Essen aus.

Am frühen Nachmittag des 22.08.2023 konnten zwei Zollfahnder*innen vor der Tür des Dienstgebäudes zwei Männer beobachten, die aus einem Sprinter heraus Zigarettenstangen in Tüten verpackten und an eine weitere Person übergaben.

Nun griffen die Zollfahnder*innen ein und kontrollierten die Personen. Eine Person ergriff die Flucht, vergaß aber seine persönlichen Sachen im Fahrzeug.

Bei der Kontrolle wurden in einer mitgeführten Reisetasche sieben Stangen Zigaretten sowie zwei Packungen Heets, alle unversteuert fest- und sichergestellt. Bei der anschließenden Durchsuchung des Fahrzeuges wurden versteckt hinter einer Zwischenwand weitere unversteuerte 50 Stangen Zigaretten und zwei Packungen Heets gefunden und sichergestellt.

Der Flüchtige wurde nicht nur anhand seiner vergessenen Habe identifiziert, sondern auch das von ihm mitgeführte zurückgelassene Bargeld von über 3.000 Euro wurde sichergestellt.

Gegen alle vier Männer wurde ein Verfahren wegen des Verdachtes der Steuerhehlerei

eingeleitet.

Es wurden keine Personen festgenommen.

Der Steuerschaden beläuft sich auf geschätzt über 3.000 Euro.



(Quelle Foto: Zollfahndung Essen)



(Quelle Foto: Zollfahndung Essen)



(Quelle Foto: Zollfahndung Essen)